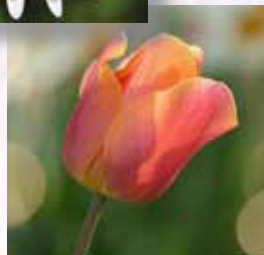
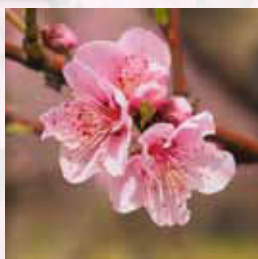




Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser
Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Unsere Kirche

Informationen der Ev.-luth.
Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser



März - April - Mai 2020 - Ausgabe Nr. 24



Besondere Gottesdienste

Seite 07 - 10

Junge Gemeinde

Seite 11 - 13

Konfirmationen 2020

Seite 20 - 21

Gottesdienste März bis Mai

Seite 26 - 28

Rückschau auf die Weihnachtszeit 2019

Seite 29 - 37

Neujahrskonzert in Lauenförde

Seite 39

Neue Kindergruppe

Seite 40

Neues aus den Kitas

Seite 43 - 45



„Entgegenkommen“

Ein älteres Ehepaar bittet ihren Pfarrer um einen Besuch. Es sei wichtig, aber sie hätten keine Möglichkeit, den Pfarrer aufzusuchen. Er möge so gütig sein, möglichst gleich zu ihnen zu kommen. Trotz eines vollen Terminkalenders verlegt dieser seine Termine, um der Bitte des netten Ehepaares nachzukommen.

Später erinnert sich der Pfarrer, dass dieser spontan organisierte Hausbesuch zu einer der schönsten Begegnungen seiner Amtszeit führte.

Er konnte die Bitte des Ehepaares erfüllen und in einem erbaulichen Gespräch dazu beitragen, dass wieder Frieden in ihr Haus einkehrte. Einige Tage später erhielt er einen Dankesbrief, der einem geläufigen Wort des Alltags eine völlig neue Bedeutung verlieh. „Vielen herzlichen Dank für Ihr Entgegenkommen...“ war darin zu lesen.

Wie schön, wenn uns bewusst wird, wie viel auch uns so ein Entgegenkommen bedeutet. Wie wohlthuend, heilsam und erbauend es ist, wenn uns Menschen mit großzügigem Verständnis entgegenkommen.

Wenn Menschen erfahren dürfen, nicht den ganzen Weg allein zurücklegen und die ganze Last allein tragen zu müssen. Wenn im Entgegenkommen deutlich wird, dass andere uns etwas abnehmen und uns so das Leben erleichtern wollen. Wie heilsam und tröstend, wenn uns Menschen in Liebe entgegenkommen.

Jesus spricht dem Entgegenkommen eine göttliche Qualität zu. Er verdeutlicht dies am Beispiel der Geschichte vom verlorenen Sohn. Mit einfühlsamen Worten beschreibt Jesus die Szene des Entgegenkommens Gottes, nachdem sein verlorengeliebter Sohn wieder zu ihm zurückkehrte: „Und er machte sich auf und kam zu seinem Vater. Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater, und es jammerte ihn; er lief ihm entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn.“

Wie schön, wenn das Entgegenkommen zu einem Akt der Versöhnung und des Neuanfangs





➔ führt. Jesus macht uns damit Mut, zu Gott umzukehren. Ihn von ganzem Herzen zu suchen, weil wir mit seiner Güte rechnen dürfen. Und er uns dann, wenn wir zu ihm zurückkehren, in seiner väterlichen Liebe entgegenkommt.

Diese entgegengebrachte Liebe Gottes kann Menschen verändern und sie dazu befähigen, anderen freundlich zu begegnen und ihnen ein Stück weit entgegenzugehen. So, wie es Jesus tat.

Eine gesegnete Zeit wünscht
Ihr Pastor Hans-Dieter Scheipner



Herausgeber: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser
Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder

Redaktion: Boffzen: Niklas Püttcher, Lauenförde: Petra Reinken
Solling-Weser: Hilmar von Mansberg und Jürgen Schrader

Gestaltung:  www.kunstwerk-weserbergland.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Auflage: 3.100 Stück

Anschrift der Redaktion: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser
Bahnhofstraße 3, 37697 Lauenförde
E-Mail: redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Internet: www.kirchenamsolling.de oder
www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de



Das Kirchen-Café in Boffzen feiert Jubiläum!

Es ist mittlerweile aus Boffzen nicht mehr wegzudenken: Das sommerliche

Kirchen-Café am Sonntagnachmittag. Nun steht schon bald ein Jubiläum bevor: Am 01. Mai 2000 wurde das erste Mal geöffnet, das Team vom Kirchen-Café kann auf 20 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Und das wollen wir feiern!

Am Sonntag, 03.05.2020 beginnen wir um 14 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Da ist die Kirchenband

Christi Road mit dabei und wird musikalisch zu einem schwungvollen Gottesdienst beitragen. Und im Anschluss ist das Kirchen-Café für jedermann geöffnet.

Lassen Sie sich überraschen, was das Team sich für das Jubiläum ausgedacht hat. Aber seien Sie sicher, dass Sie auf jeden Fall leckere selbstgebackene Torten zu Kaffee oder Tee genießen können, wie immer bei schönem Wetter unter der dann vielleicht blühenden Magnolie.

Wir freuen uns auf Sie!

Chr. Becker

Die Losung für den Monat März 2020

Jesus Christus spricht: Wachtet!

Mk 13, 37



Lerchenweg 16
37697 Lauenförde
Telefon 05273/7312
Telefax 05273/88220

Vollwärmeschutz

Kreative Wandgestaltung

Ausführung sämtlicher
Maler-, Lackier- und
Fassadenarbeiten

Fußbodenverlegearbeiten



In Planung - ein TRAUERCAFE

Nichts ist mehr so wie es mal war.....bis zu dem Tag, als ein von Ihnen geliebter, vertrauter Mensch gestorben ist. Geteiltes Leid ist halbes Leid. Ob Sie manchmal denken, es wäre hilfreich, die Trauer mit Anderen zu teilen?

Dafür soll es in Boffzen bald ein neues Angebot geben.

Geplant ist ein TRAUERCAFE. Alle vier Wochen werden sich die Türen öffnen. Hier wird es einen Ort geben, um sich bei Kaffee und Gebäck auszutauschen.

Das Angebot richtet sich unabhängig von Alter, Nationalität und Konfession an Menschen, die vor längerer oder auch kurzer Zeit einen ihnen nahestehenden Menschen verloren haben.

Ein TRAUERCAFE kann ein wertvoller Treffpunkt sein, an dem Erinnerungen Platz finden, aber auch die Aussicht auf eine lebenswerte Zukunft.

Begleiten wird Sie im TRAUERCAFE (Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben) Beate Wöllner, Krankenschwester, Coach, systemische Beraterin, in Ausbildung

zur qualifizierten Trauerbegleiterin. Professionelle Erfahrungen mit dem Thema Trauer sind vorhanden. Ein Spruch von Ludwig Kugler: „Wenn oben nicht mehr oben ist, die Mitte nach außen gerückt. Wenn gute Wünsche wie eine Farce und ein Sonntag wie Nebel wirkt. Wenn nichts mehr ist, wie es vorher war, dann wünsche ich dir Menschen, die wie ein Ring um dich sind, damit du nicht fällst.“ Vielleicht können wir so einen Raum eröffnen, in dem Menschen Sie „umringen“.

Ich freue mich auf Ihren Besuch im TRAUERCAFE!

Ihre Beate Wöllner

Es werden noch Mitstreiter gesucht, die dieses Projekt unterstützen möchten!

Mir ist es eine Herzensangelegenheit, das Cafe auf den Weg zu bekommen.

Wer macht mit?

Beate Wöllner
b.woellner@gmx.net
Tel.: 05271-5561



Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt **Gottesdienst auf dem Weserdampfer**

Am Palmsonntag, 5.4.2010, werden wir die Kirchen mit einem Weserdampfer tauschen und Gottesdienst auf dem Schiff feiern.

Die „weiße Flotte“ wird extra für uns, noch vor Beginn der Saison, eine Tour von Beverungen nach Boffzen und zurück anbieten. Um 11 Uhr geht es los, dann feiern wir an Bord Gottesdienst. Pastorin Nadjé-Wirth, Pastor Scheipner und Pastor Tausch werden den Gottesdienst gestalten. Um 12:30 Uhr wird kurz in Boffzen angelegt.

„Himmelfahrts-Pilgern“ am 21. Mai 2020

Himmelfahrt, für viele der perfekte Tag für eine Wanderung in freier Natur. In diesem Jahr laden wir zu Himmelfahrt zu einer besonderen Aktion ein. Wir gehen auf eine Pilgertour.

Der Start ist um 9 Uhr an der Christuskirche in Fürstenberg und dann geht es über verschiedene Stationen mit Impulsen zur Besinnung und zum Gespräch hin zur



Danach wird ein leckeres Mittagbuffet auf dem Schiff serviert und gegen 14:30 Uhr ist der Startort Beverungen wieder erreicht.

Natürlich sind die Plätze auf einem Schiff begrenzt, deshalb bitten wir Sie um baldige Anmeldung. Fahrt und Mittagessen kosten 20 €. Diese Summe wird bei der Anmeldung erhoben. Anmeldebögen liegen in den Kirchen und in den Büros aus.

Himmelsleiter in Boffzen, wo um 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst gefeiert wird. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann natürlich auch erst dort am Ziel dazu kommen.

In diesem Gottesdienst werden wir auch Vikar Benjamin Fütterer, der dann gut zwei Jahren hier bei uns war und jetzt gerade sein Examen macht, verabschieden.

Nach dem Gottesdienst ist für Getränke und eine kleine Stärkung gesorgt.



Ostern 2020

Das Osterfest ist das älteste und wichtigste Fest der Christenheit. Nach der Passionszeit feiern Christen die Auferstehung Jesu Christi und den Sieg des Lebens über den Tod. Auch alte Frühlingsbräuche und Symbole, wie Osterhasen und Ostereier, stehen für das wiedererwachte Leben.



Gründonnerstag, 09.04.2020

Der biblischen Überlieferung zufolge hat Jesus am Tag vor seiner Kreuzigung mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl gefeiert. Christinnen und Christen feiern das Abendmahl auch heute noch zusammen und teilen miteinander Brot und Wein.

Boffzen

18 Uhr gemeinsames Tischabendmahl im Gemeindehaus.

Fürstenberg

19 Uhr gemeinsames Tischabendmahl im Gemeindehaus.

Lauenförde

19 Uhr gemeinsames Tischabendmahl in der Kirche.



Karfreitag, 10.04.2020

Am Morgen des Karfreitages wird Jesus über den Kreuzweg zu seinem Hinrichtungsort auf den Berg „Golgota“ geführt. Jesus muss einen Kranz aus Dornenzweigen auf dem Kopf tragen. Auf dem Berg wird er um 12 Uhr an das Kreuz gehängt. Zur Sterbestunde Jesu, um 15 Uhr, sagt er die Worte : "Es ist vollbracht!" Dann neigt er sein Haupt und verschied.

Lauenförde

9:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst

Fürstenberg

Zur Todesstunde Jesu, um 15 Uhr, beginnt der Gottesdienst in der Christuskirche unter Mitwirkung des A-Cappella-Chores. Die Gemeinde wird Liturgie feiern und die Leiden, den Tod und das unglaubliche Wunder der Auferstehung Jesu gedenken.



Karsamstag, 11.04.2020

Ist Jesus tatsächlich von den Toten auferstanden? Seine Jünger waren davon überzeugt – nicht, weil sie ein leeres Grab vorfanden, sondern weil sie Jesus nach seinem Tod begegnet sind. Die Auferstehung ist auch damals als Wunder verstanden worden, als Eingreifen Gottes in unsere Welt.

Fürstenberg

22 Uhr Gottesdienst in der Osternacht in der Christuskirche. Anschließend werden traditionell gegen 23 Uhr vor der Kirche Ostereier und Wein gereicht.



Ostersonntag, 12.04.2020

Lauenförde

9 Uhr Osterandacht auf dem Friedhof, anschl. 9:30 Uhr Ostergottesdienst in der St. Markus Kirche

Derental

11 Uhr Ostergottesdienst in der Markuskirche

Boffzen

11 Uhr Ostergottesdienst in der Erlöserkirche

Ostermontag, 13.04.2020

Um 11 Uhr sind alle herzlich zum Familiengottesdienst, unter Mitwirkung des Kindergottesdienst-Teams in **Meinbrexen** mit anschließender Eiersuche rund um die Kirche, eingeladen.



Tischlerei
Müller

Innenausbau
Fenster und Türen
Planung und Gestaltung
Schlüsseldienst
Bestattungen

Neue Straße 21
37699 Fürstenberg
Tel: 05271 - 5106



Steh auf und geh!

Aus dem südafrikanischen Land Simbabwe kommt der Weltgebetstag 2020

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 6. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen. Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbawerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Über- teuerte Lebensmittel, Benzinpreise

in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Zum Beispiel in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen; mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt. Oder mit der Organisation von Wasserschutzgebieten in El Salvador, verbunden mit Lobbyarbeit zum Menschenrecht auf Wasser.

WGT – Deutsches Komitee e.V.

**Unser WGT-Gottesdienst
findet am 6. März um 19 Uhr
in Fürstenberg statt.**





Kinder-Weltgebetstag

In Boffzen wird wieder der Kinder-Weltgebetstag gefeiert!

Am Freitag, 27. März von 16 bis 18 Uhr im Pfarrhaus (Bachstr. 17).

Wir lernen das Leben von Kindern in Simbabwe kennen, beten, singen, basteln, spielen und probieren miteinander leckere Kleinigkeiten.

Kindergruppe Boffzen Termine 2020

immer um 15:30 Uhr
im Pfarrhaus in Boffzen

20.02.2020

Karnevalsparty mit
Kinderschminken und Berlinern

19.03.2020

Wir bemalen Ostereier und
basteln Osterdeko

23.04.2020

Wir basteln für Mama und Papa

14.05.2020

Maiwanderung mit Picknick

18.06.2020

Sommerolympiade

Juli 2020

Sommerpause

Weiter geht es im August

Konkrete Termine erscheinen im
nächsten Gemeindebrief.

[Wer wir sind? Schaut doch mal auf
Seite 40 nach :-\)](#)





FETKÖTER
HEIZUNG LÜFTUNG
SANITÄR KUNDENDIENST

Wir gestalten Ihr Bad auch behindertengerecht, wie zum Beispiel:

- Ebenerdige Dusche · Unterfahrbare Waschtisch
- Rutschfeste Böden · Fliesenarbeiten

Langestr. 18 · 37697 Lauenförde · Telefon 05273-8580 www.fetkoeter-haustechnik.de





Kindergottesdienst Meinbrexen



Der Kindergottesdienst blickt auf ein schönes Jahr zurück. Nach den Sommerferien gab es das beliebte Kurbelkino zu einer biblischen Geschichte und wir feierten gemeinsam Erntedank. Und schon war es wieder an der Zeit, um mit den Vorbereitungen für Weihnachten zu beginnen.

Da wir im Frühjahr relativ viele Konfirmanden verabschiedet hatten, waren weniger Kinder beim Krippenspiel als in den Jahren zuvor. Dennoch waren einige Kinder bereit, den Familiengottesdienst am 1. Advent, sowie die Senioren Weihnachtsfeier von der DRK mitzugestalten.

Und nun ist es Zeit DANKE zu sagen! Dank einer großzügigen Spende der Senioren gab es für die Kinder bei der Weihnachtsfeier (im Anschluss an die Generalprobe zum Krippenspiel) Pizza. Dann war es auch schon wieder soweit. Das Krippenspiel

wurde aufgeführt und es war das erste Mal, dass alle Akteure komplett anwesend waren. Nach einer kurzen Pause ging es dann im Februar wieder los.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit den Kindern und treffen uns wieder ...

am 14. März, 14 - 16 Uhr:

zum Weltgebetstag für Kinder in der alten Schule Meinbrexen. Weitere Infos werden noch bekannt gegeben.

Am 3. April um 15:30 Uhr:

Wir erleben die Ostergeschichte um und in der Kirche

Am 8. Mai um 15:30 Uhr:

Wandergottesdienst in und um Meinbrexen zu einer biblischen Geschichte.

Wir freuen uns auf euch!

Kathrin und Tania





Jahresprogramm 2020



Auch in diesem Jahr gibt es eine Vielzahl von Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene die unvergessliche Erfahrungen ermöglichen.

Unser Programmheft ist ab Dezember 2019 bei der Evangelischen Jugend, in den Pfarrämtern oder im Internet unter www.evju-hobo.de erhältlich.

Hier eine kleine Auswahl unserer Angebote! :)

Seminare:

Juleica-Seminar vom 04. bis 09. April 2020

Jugendliche ab 14 J. können sich zum Jugendleiter/in auf Schloß Baum ausbilden lassen. Wer schon eine JuleiCa hat, kann am Fortgeschrittenen-Kurs teilnehmen.

Angebote:

Landesjugendcamp vom 26. bis 28. Juni 2020

Ein Zeltlager von Jugendlichen für Jugendliche.

2000 Jugendliche ab 13 Jahren erleben ein Wochenende voller Action, Spaß, Gemeinschaft und spirituellen Impulsen.

Sommerfreizeiten:

Vom 01. bis 09. August 2020 nach Taizé/Frankreich

Junge Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren aus den Kirchenkreisen Ho-Bo und Ha-Py machen sich gemeinsam auf den Weg nach Taizé. Dort erleben sie eine intensive Zeit, in der sich alles um das Erleben von Gemeinschaft, internationalen und spirituellen Austausch, sowie das Thema Frieden dreht.

Vom 14. bis 23. August 2020 Outdoor-tour an der Ostsee

In den Sommerferien bietet die Ev. Jugend eine 10 Tägige Freizeit nach Heiligenhafen an der Ostsee für Jugendliche im Alter von 12 – 14 Jahren an. Wir übernachten im Freizeitheim direkt am Meer. Euch erwartet ein abwechslungsreiches und spannendes Programm. Auch die Fahrt zum Hansapark Sierksdorf ist im Teilnehmerpreis von 250,- Euro enthalten.

Vieles mehr entdeckt Ihr unter www.evju-hobo.de



Gemeindenachmittag in Lauenförde

Die nächsten Termine sind:

18. März 2020, 15 Uhr

“Fit in den Frühling”

mit Michaela Hesse

Gemeindenachmittage in Meinbrexen und Derental

Wir laden herzlich zu den nächsten Gemeindenachmittagen in Meinbrexen und Derental ein. Wir treffen uns an folgenden Nachmittagen jeweils um 15:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen:

15. April 2020 , 15 Uhr

“Bienen- und Insektensterben”
mit Imker Karl-Heinz Biermeier

13. Mai 2020 , 15 Uhr

“Pflege und neue Wohnformen im
Alter” mit dem Ambulanten Pflege-
dienst Dormann und Steppat

Mittwoch, 11. März 2020

in Meinbrexen

Mittwoch, 25. März 2020

in Derental

Mittwoch, 29. April 2020

in Meinbrexen

Mittwoch,

13. Mai 2020

in Derental



Taizé-Andachten 2020

Die Trinitatisgemeinde und der Pastoralverbund Corvey laden auch in diesem Jahr zu vier ökumenischen Taizé-Andachten ein.



Sonntag, 22.3. um 19:30

Kath. St. Liboruskirche Boffzen

Sonntag, 10.5. um 20 Uhr

Klosterkirche Corvey

Sonntag, 13.9. um 20 Uhr

Klosterkirche Corvey

Sonntag, 29.11. um 19:30 Uhr

Evangelisch-lutherische
Erlöserkirche Boffzen



Ihre Ansprech-
partnerin
**Dipl.-Ing.
Christina Müller**
Bauingenieurwesen



Wohnungen vermieten in sozialer Verantwortung

Mit unserem kompetenten und erfahrenen Team sind wir unseren Kunden ein verlässlicher Partner bei allen Fragen rund ums Wohnen

Mit sozialer Verantwortung vermieten, verwalten und bewirtschaften wir unsere Wohnungen im Landkreis Holz Minden. Unser Ziel ist es, unseren Kunden gutes und sicheres Wohnen zu bieten.

Sie suchen eine Wohnung als Ihr neues Zuhause?
– dann sprechen Sie uns an!



Bausie

einfach *besser* wohnen

WEG-Verwaltung | Wohnungsverwaltung | Vermietung
Wilhelm-Raabe-Straße 3 · 37603 Holz Minden · Tel. (05531) 93 95-0
www.bausie.de



Tauf-Fest am Meinbrexer Kieselsee

„Siehe, da ist Wasser, was hindert’s, dass ich getauft werde?“

Die Frage stellt der Kämmerer aus Äthiopien. Er ist auf dem Rückweg aus Jerusalem in seine Heimat an der Nilquelle.

Unterwegs begegnet ihm Philippus, ein Jünger Jesu, der ihn eine Zeitlang begleitet.

Während der Fahrt lesen die beiden die Heilige Schrift. Philippus bringt ihm die Botschaft des Evangeliums näher und erzählt ihm von den Taten Jesu. Angetan und ergriffen von diesen Erzählungen möchte auch er sich zu Jesus gehören. Daraufhin entscheidet er, sich taufen zu lassen und stellt spontan die Frage, die sein ganzes Leben verändern wird: „Siehe, da ist Wasser, was hindert’s, dass ich getauft werde?“


Er wird Christ und bekennt sich zu Jesus, dem Sohn Gottes. Zu seiner Taufe spricht er eines der ältesten Glaubensbekenntnisse der Christenheit: „Ich glaube, dass Jesus Christus Gottes Sohn ist!“

„Siehe, da ist Wasser, was hindert’s, dass ich getauft werde?“

Die Frage des Kämmerers aus Äthiopien scheint wieder an Bedeutung zu gewinnen. Menschen wollen wissen, wohin sie gehören und was ihnen im Leben Halt gibt, wenn alles andere an Kraft und Bedeutung verliert.

Auch spricht diese Frage eine tiefe Wahrheit an, die wir bei unserer Entscheidungsfindung zur Taufe oft ausblenden. Der Taufe sollte nichts im Wege stehen. Denn im Mittelpunkt des Taufgeschehens steht die klare Botschaft des Evangeliums, dass jeder Mensch von Gott gewollt und geliebt ist und Anteil haben soll an Gottes Heil. Dies wird dem Täufling in der Taufe zugesichert und er wird aufgenommen in die Gemeinschaft der Kinder Gottes.

Am Meinbrexer Kieselsee ist nicht nur genügend Wasser, sondern es werden auch genügend Helfer da sein, die sich bereit erklärt haben, mögliche logistische Hindernisse mit viel Einsatzbereitschaft zu überwinden.

So vertrauen wir auch an Pfingsten 2020 auf die frohmachende Botschaft des Evangeliums und laden alle potentiellen Täuflinge und deren Familien herzlich ein, 



➔ gemeinsam mit vielen Menschen aus unserer Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser am Pfingstsonntag, dem 31.05.20, um 11 Uhr, ein schönes Tauffest am Meinbrexer Kieselsee zu feiern.

Für Verpflegung und ein gemütliches

Beisammensein an der Grillhütte ist gesorgt.

Weitere Informationen zum Tauffest erhalten Sie in den Pfarrämtern in Boffzen (05271-5354) und in Fürstenberg (05271-5041).



17. – 19. März 2020

jeweils um 19:30 Uhr

*Im Mittelpunkt unserer diesjährigen Bibelwoche steht: „In seinen Wegen wandeln“
Drei Bibelabende zum 5. Buch Mose*

Dienstag, 17. März*

mit Eberhard Ruß vom Neuen Land, Amelith

Mittwoch, 18. März*

mit Pastor Hans-Dieter Scheipner

Donnerstag, 19. März

mit der Gemeindeferentin Ursula Bußmann im Katholischen Pfarrheim, Buschstraße

Sonntag, 22. März

um 09:30 Uhr in der St. Markus-Kirche **Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche** mit Pastor Hans-Dieter Scheipner

** im Gemeindehaus der St. Markus-Kirchengemeinde Lauenförde, Bahnhofstraße 3*



Bestattungen
KRÜGER
Stadionstraße 1
37691 Boffzen
Telefon (052 71) 95 01 02
Mobil (0 171) 60 49 69 6

- Sarglager mit Zubehör
- Erd-, Feuer-, Urnenseebestattung
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorgeberatung



„THE GREGORIAN VOICES“ in Fürstenberg Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute

Am 24. März 2020 um 19:30 Uhr können wir ein mitreißendes Gänsehauterlebnis der besonderen Art erleben: „The Gregorian Voices“ treten in der Christuskirche in Fürstenberg auf. Das Programm lautet: "Gregorianic meets Pop" und wurde von allen bisherigen Konzertbesuchern begeistert gefeiert. Die stimmungswaltigen Sänger tragen die Stücke mit einer berausenden Klarheit vor, wodurch das Konzert durch seine musikalische Präzision und die reinen Gesänge des Chors dazu einlädt, abzuschalten und auf wundervolle Art und Weise dem Alltag zu entfliehen.

Das aktuelle Vokaloktett aus Bulgarien ist ein Männerchor, der sich zur Aufgabe gemacht hat, die frühmittelalterliche Tradition des gregorianischen Chorals wiederzubeleben. Alle acht Sänger haben eine klassische Gesangsbildung. Das Herausragende an diesem Chor ist, dass er die frühmittelalterlichen gregorianischen Choräle durch Pop-Songs bereichert und völlig

neu belebt und interpretiert. „The Gregorian Voices“ arrangieren eindrucksvoll berühmte Klassiker der Popmusik im gregorianischen Stil. Mit diesem gewagten Experiment lösen sie überwältigende Reaktionen im Publikum aus: „intensiv, aufwühlend, überragend oder erstaunlich“ sind Ausrufe, die häufig zu hören sind.



Rod Stewards „I'm Sailing“ in einer sakralen Modulation zu hören, ist ein emotionales Erlebnis.

Auch „Imagine“, ein bekannter Song von John Lennon, erntet neben „Ameno“ von ERA treffsicher und beständig Beifallsstürme.

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung fasziniert das internationale Publikum. ➡



➔ „The Gregorian Voices“ bieten Ihnen ein atemberaubendes Konzert und einen unvergleichlichen Hörgenuss. Vorverkauf 23 Euro / Abendkasse 25 Euro. Vorverkaufsstellen: Schuhhaus Meyer (Fürstenberg), Edeka Ulrich

Schäfer (Derental), Buchhandlung Kübler in Beverungen und in den Pfarrbüros in Fürstenberg, Lauenförde und Boffzen.

Bitte beachten Sie die jeweiligen Öffnungszeiten der Geschäfte.

Der Kinderchor aus Lauenförde führt Musical auf

Am Samstag, den 29.3.2020 in Boffzen um 16 Uhr und am Sonntag, den 30.3.2020 in Lauenförde um 16 Uhr führt der Kinderchor aus Lauenförde das Kindermusical „Joseph und seine Brüder“ auf. Komponiert 2001 von Gerd-Peter Münden, dem Domkantor des Braunschweiger Doms, der sich auch als Komponist besonders mit

Kinderchören beschäftigt, und mit Texten von Brigitte Antes, sind die Lieder für alle sehr eingängig.

Der Kinderchor übt schon fleißig seit Januar, die Kinder freuen sich auf die Aufführungen.

Rosi Lindemann und Tabea Kayser sind wieder das Dream-Team der Kirchenmusik, Michaela Bege- mann und Astrid Geldbach unterstützen die kleinen Schauspieler, Gerold Reinken ist für die Technik zuständig.



SCHULZE - Tiefbau GmbH & Co. KG

Backendiek 10 • 37697 Lauenförde/OTMeinbrenen
Tel. 05273-8283 / 0170-5644065 • Fax 05273-88222
www.schulze-tiefbau.com • Email: info@schulze-tiefbau.com



Konfirmation 2020

Konfirmation am 19. April um 10:00 Uhr in der
Erlöserkirche in Boffzen

Der Beichtgottesdienst mit Abendmahl findet am Samstag, 18. April
um 18 Uhr in der Christuskirche in Fürstenberg statt.



Konfirmation am 26. April um 10:00 Uhr in der
St. Markus-Kirche in Lauenförde

Der Beichtgottesdienst mit Abendmahl findet am Samstag, 25. April
um 18 Uhr in der St. Markus-Kirche in Lauenförde statt.



Konfirmation am 3.Mai um 10:00 Uhr in der
St. Markus-Kirche in Derental

am 25. April

Der Beichtgottesdienst mit Abendmahl findet am Samstag, 25. April
um 18 Uhr in der St. Markus-Kirche in Lauenförde statt.

Der Vorstellungsgottesdienst ist für
alle Konfirmanden am Samstag,
14.03.2020 um 18 Uhr in der
St. Johanniskirche in Meinbrexen



Stichwort: Konfirmation

Mehr als eine Viertel Million evangelische Jugendliche feiern um das Osterfest ihre Konfirmation. Ihre Zahl lag in den vergangenen Jahren nach Angaben der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) bei rund 270.000. Mit der Konfirmation (aus dem Lateinischen für "Befestigung" oder "Stärkung") sollen sich die Jugendlichen bewusst zum Sakrament der Taufe bekennen, das sie als Kleinkind erhalten haben. Sie dürfen am evangelischen Abendmahl teilnehmen und das Amt eines Taufpaten ausüben. Als Begründer der Konfirmation gilt der elsässische reformatorische Theologe Martin Bucer (1491 - 1551), der sie zunächst in Hessen verwirklichte. Durchgesetzt hat sich die Konfirmation erst im Pietismus des 18. Jahrhunderts, der die persönliche Frömmigkeit hervorhob. In einigen Gegenden ging daraus die allgemein bildende Volksschule hervor. Seit dem 19. Jahrhundert ist die Konfirmation in ganz Deutschland üblich.



Anfangen. Da-Sein. Aufhören.

Anfangen. Jeden Tag neu. Jeder Morgen bringt neue Möglichkeiten. Neue Begegnungen. Ein neues Ziel. Jede Minute fängt die Zukunft an. Das Leben ist ein ständiger Neubeginn. Egal ob in Arbeit oder Freizeit. In Liebe oder Freundschaft. Immer neue Veränderung.

Da-Sein. Immer bin ich irgendwo. Ich sitze im Wohnzimmer und lausche der Geschichte eines Freundes. Ich stehe auf dem Spielfeld und sehe, wie der Ball in meine

Richtung fliegt. Ich bin gefallen, da reicht mir ein Fremder die Hand und hilft mir auf. Immer bin ich irgendwo. Tue etwas. Gerade jetzt.

Aufhören. Irgendwann ist Schluss. Dann muss ich ein Ende finden. Ein letzter Spielzug. Eine letzte Radtour. Ein letztes Wort. Weiterziehen. Und dann fängt bald schon wieder etwas Neues an.

Anfangen. Da-Sein. Aufhören. Das ist in meinem Leben gerade ein großes Thema. Und zwar alles gleichzeitig. Vor gut zwei Jahren habe ich als Vikar in unserer Gemeinde angefangen. Ich war hier in Gottesdiensten und Veranstaltungen, im Konfirmandenunterricht und bei Amtshandlungen. In allem habe ich mich ausprobiert und neue Erfahrungen gemacht.

Und jetzt ist für mich schon die Zeit zum Aufhören gekommen. Am 31. Mai endet meine Zeit als Vikar.

Dann werde ich auch die Gemeinde verlassen. Wohin es danach für mich geht, weiß ich noch nicht. Ich werde als Pastor meine erste eigene Gemeinde übernehmen.





➔ Irgendwo in Niederdachsen. Wo genau? Daraus macht die Kirche ein großes Geheimnis. Sicher ist nur: Es wird nicht hier sein.

Aufhören. Das steht mir nun bevor. Vertrautes zurücklassen. Ein Zuhause aufgeben. Erinnerungen mitnehmen.

Aufhören bedeutet auch wieder anfangen. Meine erste Stelle antreten. Ein neues Heim finden. Manches von dem, was ich gelernt habe, als ich in unserer Gemeinde DA war,

in meine Arbeit einbringen. Und auch ganz Neues ausprobieren.

Mit was auch immer ich anfangen: Ich werde schöne Erinnerungen aus dem Vikariat bei mir tragen.

Als erstes bestimmt die große Herzlichkeit, mit der ich hier aufgenommen wurde.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie in Ihren ganz eigenen Abenteuern immer DA sein werden.

Ihr Vikar
Benjamin Fütterer

Friedhofsflyer

Die Kirchengemeinde Lauenförde hat für den Friedhof einen Flyer erstellt. Versehen mit den wichtigsten Kontaktdaten, einem Lageplan und der Vorstellung aller möglichen Bestattungsarten ist es nun allen Interessierten möglich, sich schnell über alles Wissenswerte zu informieren.

Ein Auszug aus der aktuellen Gebührenordnung ist ebenfalls dabei. Den Flyer kön-

nen Sie im Gemeindebüro oder im Kasten auf dem Friedhof an der Kapelle, sowie im Trauerfall über die Bestatter erhalten.





Passionskrippe in Lauenförde

Kurz nach Karneval wird in der St.Markuskirche wieder die Passionskrippe aufgebaut. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung auf Anfrage im Gemeindebüro und jederzeit nach dem Gottesdienst bis in die Osterzeit. Auch eine kindge-



rechte Führung ist für Klassen oder Kirchengruppen möglich.

Nachruf

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. St. Markus-Kirchengemeinde
Lauenförde nimmt Abschied von

Rosel Frebold,

die von 1976 bis 2000 dem Kirchenvorstand
in Lauenförde angehörte.

Sie hat maßgeblich den Kirchenumbau mitgestaltet
und war eine engagierte Vertreterin im KV.

Wir trauern mit ihrer Familie um eine tief gläubige Christin,
die immer in unserer Erinnerung bleiben wird, aber wir wissen
Frau Frebold aufgehoben in der Barmherzigkeit Gottes.

In dankbarem Gedenken,

der Kirchenvorstand
der ev. - luth. St. Markus-Kirchengemeinde Lauenförde



Ehrung langjähriger Mitarbeiter

Am 2. Adventssonntag wurde das Ehepaar Heistermann für 20 Jahre Tätigkeit in der St. Markus Kirchengemeinde Lauenförde geehrt. Martina Heistermann wurde zunächst für fast 15 Jahre als Küsterin beschäftigt, danach als Reinigungskraft in Kirche, Gemeindehaus und Gemeindebüro. Als zuverlässige Mitarbeiterin sorgt sie für Ordnung und Sauberkeit und steht bei allen gemeindlichen Veranstaltungen immer auch zur Hilfe bereit.

Ihr Mann Karl Heistermann war zunächst in Vollzeit Friedhofsgärtner, als die finanzielle Lage sich auf dem Friedhof änderte, übernahm er die Küsterstelle seiner Frau und ist seitdem mit gut 30 Stunden auf dem Friedhof tätig. Herr Heister-



mann hat den Friedhof in Lauenförde geprägt. Wie kein anderer hat er sich mit seiner Arbeit identifiziert. Alle Lauenförder kennen ihn von unzähligen Beerdigungen, bei denen er auch für die Bestatter und Steinmetze ein ständiger Ansprechpartner ist. Er hat sich hohe Fachkompetenz erworben und war immer ein zuverlässiger Angestellter.

Der Kirchenvorstand und die Gemeinde sind dem Ehepaar Heistermann sehr dankbar für die geleistete Arbeit.

Die Losung für den Monat Mai:

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes,
jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petr 4,10



März		
Freitag	06.03.	
Fürstenberg	19:00 Uhr	Weltgebetstag mit Team
Sonntag	08.03.	Reminiszere
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
Boffzen	11:00 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
Samstag	14.03.	
Meinbrexen	18:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
Sonntag	15.03.	Okuli
Derental	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Fürstenberg	11.00 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Sonntag	22.03.	Lätare
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (P. Scheipner)
Boffzen	11:00 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Tausch)
Sonntag	29.03.	Judika
Fürstenberg	11:00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden (P. Scheipner)

Jahreslosung 2020:

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24

Tischlerei

Fenster und Innenausbau
Bestattungen



SCHULZE

Inh. Tischlermeister Bernd Behlert e.K.

Heinrich-Ohm-Straße 20
37691 Boffzen

Telefon (05271) 57 00

Telefax (05271) 41 98

Mobil (0151) 65 48 55 14

schube.fenster@t-online.de



April		
Sonntag	05.04.	Palmarum
Beverungen	11:00 Uhr	Abfahrt zum Gottesdienst auf dem Weserdampfer
Gründonnerstag	09.04.	
Boffzen	18:00 Uhr	Tischabendmahl im Gemeindehaus (Pn. Nadjé-Wirth)
Lauenförde	19:00 Uhr	Tischabendmahl in der Kirche (P. Scheipner)
Fürstenberg	19:00 Uhr	Tischabendmahl im Gemeindehaus (Lektor Böker)
Karfreitag	10.04.	
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Tausch)
Fürstenberg	15:00 Uhr	Gottesdienst mit AM und ACC (P. Scheipner)
Karsamstag	11.04.	
Fürstenberg	22:00 Uhr	Osternacht (P. Scheipner)
Ostersonntag	12.04.	
Lauenförde	09:00 Uhr	Osterandacht auf dem Friedhof (Pn. Nadjé-Wirth)
Lauenförde	09:30 Uhr	Ostergottesdienst mit dem Posaunenchor (Pn. Nadjé-Wirth)
Derental	11:00 Uhr	Ostergottesdienst (P. Scheipner)
Boffzen	11:00 Uhr	Ostergottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Ostermontag	13.04.	
Meinbrexten	11:00 Uhr	Familiengottesdienst (P. Scheipner)
Samstag	18.04.	
Fürstenberg	18:00 Uhr	Beichtgottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Sonntag	19.04.	Quasimodogeniti
Boffzen	10:00 Uhr	Konfirmation (Pn. Nadjé-Wirth)
Samstag	25.04.	
Lauenförde	18:00 Uhr	Beichtgottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Sonntag	26.04.	Miserikordias
Lauenförde	10:00 Uhr	Konfirmation (Pn. Nadjé-Wirth)
Meinbrexten	11:00 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Tausch)





Mai		
Sonntag	03.05.	Jubilate
Derental	10:00 Uhr	Konfirmation (Pn. Nadjé-Wirth)
Boffzen	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Jubiläum des Kirchencafés (Pn. Nadjé-Wirth)
Sonntag	10.05.	Kantate
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst (Lektor Tschirner)
Fürstenberg	11:00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Tschirner)
Sonntag	17.05.	Rogate
Boffzen	11:00 Uhr	Gottesdienst (P. Scheipner)
Donnerstag	21.05.	Christi Himmelfahrt
Boffzen	11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst/Himmelsleiter s. Seite 7
Sonntag	24.05.	Exaudi
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Derental	11:00 Uhr	Gottesdienst (Pn. Nadjé-Wirth)
Sonntag	31.05.	Pfingsten
Meinbrexen	11:00 Uhr	Taufest am Kiesesee (Pn. Nadjé-Wirth, P. Scheipner)

**Gutes aus der Region
für die Region**

Fleischerei Wolfgang Kadel GmbH · Neue Str. 6 · Fürstenberg · Tel. 05271 5104 · www.fleischerei-kadel.de
Filialen: Holzminden · Otbergen · Lichtringen · Hoxter · Beverungen · Lauenförde



Krippenspiel Derental

In der Derentaler Markus-Kirche wurde diesmal ein ganz modernes Krippenspiel aufgeführt.

Die Weihnachtsgeschichte wurde in die Gegenwart verlegt. Trotz einer „Hotel-App“ fanden Maria und Josef keine Übernachtungsmöglichkeit und mussten mit dem Stall eines Hoteliers vorlieb nehmen. Die Chefs von Amazon, Facebook und Apple ka-

men als Heilige Drei Könige zum Jesuskind. Ausgedacht hatte sich diese ansprechende und humorvolle Geschichte die achtzehnjährige Franziska Grebe.



Wir betreuen ältere, kranke und behinderte Menschen und übernehmen sämtliche pflegerische und hauswirtschaftliche Leistungen. Sprechen Sie uns an!

Zu Hause

in den besten Händen ...



05271.950353

Mühlengrube 21, 37691 Boffzen
www.dormann-steppat.de

ambulanter
pflegedienst
Dormann & Steppat



„Du bist zu spät Engel“

Das war das Motto des Krippenspiels an Heiligabend in Lauenförde, das von den diesjährigen Konfirmanden aufgeführt wurde. Unterstützt wurden die Konfirmanden von Philipp Begemann, der die Weihnachtsgeschichte las. Das Krippenspiel handelte von den schwierigen Aufgaben der Engel alles für die Geburt Jesu in Bethlehem vorzubereiten. Die Konfirmanden waren sehr engagiert und haben sich bemüht in kurzer Zeit das Krippenspiel ein zu studieren. Aber ohne der Unterstützung des Kinderchores unter der Leitung von Tabea Kayser, Rosi Lindemann und Thea Temme, wäre das

Krippenspiel nur halb so schön gewesen. Durch die ausgewählten Lieder passend zum Krippenspiel wurde das Ganze wieder für alle eine gelungene Aufführung.

Ein großes Dankeschön an alle die mitgewirkt haben. Denn ohne euren Einsatz und eure Teilnahme wäre das nicht möglich gewesen.

M. Begemann



Flughafentransfer | Dialysefahrten | Bestrahlungsfahrten

Telefon: 0 52 71 . 45 62

**37699 Fürstenberg
Egelsdorferstr. 18**

**Kranken- und
Rollstuhltransporte
Personenbeförderung**

**Mobil: 0171 511 57 87
www.bk-mietwagen.de**



Adventsmarkt und neue Weihnachtskrippe in Lauenförde

Erstmals organisierten die Vereinigungsgemeinschaft Lauenförde und die evangelische Kirchengemeinde einen Adventsmarkt zusammen. Und was war das für ein Erfolg. Schon vor dem offiziellen Beginn kamen die Besucher, freuten sich über die Kuchen und Waffeln der Landfrauen im Gemeindegemüsesaal, konnten später aber auch leckere Suppen vom Kulturverein, frisch geräucherte Forellen vom Fischereiverein oder Grillwürstchen von der Turngemeinschaft genießen. Die Schützen schenkten

Glühwein aus, vor diesem Stand gab es immer eine Schlange. Aber auch einige Aussteller hatten den Weg nach Lauenförde gefunden. Von Handarbeiten über Schmuck, Weihnachtskrippen und hochwertigen Dekorationsartikeln, Honig vom Imker Wilhelms über Pesto und Schafskäse konnte mancher Weihnachtseinkauf getätigt werden. Für die Kinder hatten sich die Lehrerinnen der Grundschule und der Förderverein des Kindergartens Basteleien ausgedacht. Musikalisch umrahmt wurde alles durch den Kinderchor im Saal und dem Posaunenchor zum Abschluss in der Kirche mit einem Mitsingkonzert.



Die Übergabe des neuen Krippenstalls war ein weiterer Höhepunkt.

Rundum gab es zufriedene Gesichter, diese Zusammenarbeit sollte wiederholt werden.





Stimmungsvolles Weihnachtskonzert in der St. Johanniskirche in Meinbrexen

Gesangverein „Concordia Meinbrexen“ lud zur Einstimmung auf Weihnachten ein

Es leuchteten nur zahlreiche kleine Lichter in der Meinbrexer Kirche, während diese sich langsam füllte und die Besucher auf das bevorstehende Konzert des Gesangvereins „Concordia Meinbrexen“ warteten. So verbreitete sich sofort eine besinnliche Stimmung in dem fast dunklen Raum.

Wie alle zwei Jahre veranstaltete der Gesangverein auch in diesem Jahr wieder das Weihnachtskonzert am Samstag vor dem 3. Advent. Nachdem die Sängerinnen und Sänger in die Kirche eingezogen waren, eröffnete der Musikverein Spielmannszug Würgassen unter der Leitung von Marina Cooper das Programm mit dem ersten Stück. Nachdem auch der Gesangverein sein erstes Lied „Leise erklingen Glocken der Liebe“ nach einer Melodie von W.A. Mozart vorgelesen hatte, richtete der Vorsitzen-

de Karl-Heinz Bickmeier einige Worte an die Besucher und auch der anwesende Pastor Hans-Dieter Scheipner begrüßte das Publikum. Chorleiter Thomas Schmid-Leissler hatte mit dem Chor zwölf Lieder in vier Blöcken vorbereitet. „Jerusalem“ und „Vater Unser“ leiteten das Programm ein, bevor dann verschiedene Weihnachtslieder gekonnt vorgetragen wurden und durch die Atmosphäre in der Kirche besonders gut zur Geltung kamen.

Zwischen den Blöcken ergänzten der Musikverein Spielmannszug Würgassen, die Singer Pure sowie Gerrit and friends (Gerrit Timmer, Angelina Held und Anna Schrader) das Programm auf vielfältige Weise. Letztere hatten zunächst „Christmas Time“ und „The first Noel“ ausgewählt. Besonders gut passte dann zu der feierlichen Stimmung das von Anna und Gerrit in schwedischer Sprache vorgelesene Lied „Sankta Lucia“, zu dem Lucia mit einer Lichterkrone auf dem Kopf, begleitet von einigen kleinen Mädchen, in die dunkle Kirche einzog. In Schweden ist es Tradition, am 13. Dezember, also am Vortag des Konzertes, den



Lucia-Tag zu begehen.

Die Singer Pure, eine kleine Gruppe junger Sängerinnen und Sänger aus Meinbrexen (Maike Klages,

nach Robert Stolz, dessen Refrain dann der gesamte Chor sang.

Zum Schluss wurde noch das in jedem Konzert obligatorische Stück

„Engel auf den Feldern“ dargeboten und mit „We wish you a merry Christmas“ wurden die Zuhörer nach einem sehr stimmungs-vollen Konzert verabschiedet. Es gab langen Applaus und



Lena Sobireg, Stefanie Timmer, Marina Cooper, Andreas Cooper, Stefan Fahle und Matthias Sobireg) begeisterte mit „Adeste fidelis“ und „Heilige Nacht“, begleitet an der Orgel von Jürgen Kleine, der auch die von der ganzen Gemeinde zwischendurch gesungenen Weihnachtslieder unterstützte.

Auch die Akteure des gastgebenden Vereins hatten noch eine Überraschung vorbereitet. Karl-Heinz Bickmeier und Dirigent Thomas Schmid-Leissler sangen gemeinsam im zweistimmigen Solo die Strophen des Liedes „Christrose“

zahlreiche Spenden, insgesamt 600 €, die wieder an das Elternhaus für das krebskranke Kind in Göttingen abgegeben wurden.

Anschließend trafen sich noch viele Besucher auf dem kleinen Adventsmarkt auf dem Dorfplatz bei Glühwein, Punsch, Tee sowie Bratwurst und Schmalzbrotten, tauschten ihre Eindrücke aus und ließen den Tag in froher Runde ausklingen.





Abendsegen in der Christuskirche



Fürstenberg. Auch im Jubiläumsjahr hat der A-Cappella-Chor Fürstenberg wieder zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Christuskirche eingeladen. 25 Jahre nach dem ersten Konzert schien die evangelische Kirche in Fürstenberg in diesem Jahr aus allen Fugen zu brechen. Der Zuspruch war so groß, dass noch zusätzliche Stühle gestellt werden mussten und Besucher im Mittelgang der Kirche saßen. Die Chorstärke hat ebenfalls seit dem Jubiläumskonzert im Sommer noch einmal zugenommen und umfasst nun über 30 Sängerinnen und Sänger.

Unter Leitung von Bundeschorlei-

terin Marina Solowjewa und Moderation durch Gerd Mnich stand das letzte Konzert im Jahr unter dem Leitgedanken "Abendsegen".

Zur Eröffnung sang der Chor sogleich, aus der spätromantischen Oper Hänsel und Gretel, das gleichnamige Werk. Die Musik stammt von Engelbert Humperdinck.

Es folgte das Ave Maria von David Hamilton, gesungen von den Solistinnen - Sibylle Meier, Judith Weber, Cornelia Müller, Corinna Fischer, Julia Kuhr, Marion Linnenberg und Beate Brandt. Anschließend sangen sie swingend die wohl bekannteste Melodie der Klavierliteratur für Anna Magdalena Bach, bearbeitet von Henry O. Millsby. Das heitere Flötentrio durch Barbara Gerken, Julia Kuhr und Gerd Mnich besetzt, spielte ein mehrteiliges Instrumentalstück von Joseph Haydn.

Aus dem Werk Missa Terra Supermontale sangen die Chormitglieder das Stück Credo unter





➔ instrumentaler Begleitung durch Jakob Ley und Jonas Zoche (Violine) sowie Barbara Gerken an der Viola und Arne Kienzler am Cello.

Weihnachtslieder wie das bekannte Wiegenlied, Winter Wonderland und Frosty the Snow erhielten vom begeisterten Publikum großen Applaus. Höhepunkt des Weihnachtskonzertes des A-Cappella-Chors

war ohne Zweifel der gemeinsame Auftritt mit den Kindern der Klasse 4 der Grundschule Lüchtringen. Mit ihren hellen Sopranstimmen untermalten sie das Chorstück Walking in the Air.

Traditionell endete das Weihnachtskonzert des A-Cappella-Chors mit einer Neufassung des alten Weihnachtsliedes "Oh Tannenbaum".

Adventszauber in Boffzen

Mit unserem „Adventszauber“ und dem allabendlichen Adventsfenster ist die schöne vorweihnachtliche Zeit in Boffzen gefüllt worden.

Am Samstag vor dem 1.Advent hat der Ortskirchenvorstand aus

Boffzen gemeinsam mit der Katholischen Gemeinde und dem Angelverein zur Einstimmung auf die Adventszeit zum schön geschmückten Pfarrhaus der evangelischen Kirche eingeladen.

Das Team vom Kirchecafé unterbrach dafür seine Winterruhe und bot leckere Torten und Kuchen an. Es gab Geschenkideen zum Wichteln oder für den Nikolaus und die Kleinen konnten ihre Bastellust im Pfarrhaus ausleben.

Frau Knop und Frau Paulus ➔





➔ haben mit viel Liebe einen Raum des Pfarrhauses in ein Bastelparadies für Kinder verwandelt, was auch sehr gut angenommen wurde. Und was wäre die Adventszeit ohne Musik - nicht vorstellbar! Das erste und bestimmt nicht das letzte Mal wurde ein Mitsingkonzert gemeinsam mit Niklas Pütt-

cher und dem Bläserkreis veranstaltet. So in weihnachtliche Stimmung gekommen, schmeckte zum Ausklang des Nachmittages der Eierpunsch nochmal so gut!

Alle waren sich einig, dass es ein sehr schöner Nachmittag war, aber irgendwie zu kurz.



Für Firmen- und Familienfeiern, Traueranlässe, Catering, Brunch.

PARTNER



Für bis zu 150 Personen. Mit Bühne.

FESTSAAL

Für bis zu 30 Personen. Mit offenem Kamin.

CLUBRAUM

**Wirtshaus
Zum
Weserkrug**

Ostern, Weihnachten, Spargel, Wild, Fisch, Pfifferlinge, und vieles mehr...

SAISONAL

Aus Leidenschaft

GASTGEBER

Bachstraße 6
37691 Boffzen
05271-6988230



Täglich warme Küche. Immer hausgemachte Frische!

KÜCHE



Der Nikolaus besuchte den Kinderchor

Der Nikolaus überraschte die fleißigen Sänger beim Kinderchor in Lauenförde. Da in diesem Jahr die Chorprobe auf den Nikolaustag fiel, ließ es sich der Nikolaus (Wolfgang Heidebrecht) nicht nehmen, die Kinder an diesem Tag zu überraschen. Nachdem er alle Kinder begrüßt hatte, verteilte er an jedes Kind eine Schnucke­tüte.



Die Kinder freuten sich sehr und gaben sofort ein Ständchen für ihn.

Herzlichen Dank an den Nikolaus Herrn Heidebrecht, für seine Unterstützung bei dieser gelungenen Überraschung.

M. Begemann

Ökumenischer Karnevals-gottesdienst

Auch in diesem Jahr startete der Karnevalsverein CVWB in seine nunmehr 44. Session mit einem Gottesdienst in die 5. Jahreszeit. In gewohnt launigen Reimen predigten die evangelische Beverunger Pastorin Astrid Neumann und der katholische Pastor Masolle. Mit Jesus kann man frohe Feste feiern war das Fazit nach dem Wunder der Hochzeit von Kanaan, in der Jesus Wasser zu Wein werden lies. Unser Posaunenchor unter der Leitung



von Marten Schipper unterstützte die Organistin Silke Lüppkes mit großer Freude in einer bis zum letzten Platz gefüllten Kirche. Die Prinzenpaare verteilten die Sessionsorden und nun kann's losgehen mit „Weserbrücke Helau“.



Trause

Wartung und Kundendienst

Meisterbetrieb

Dietmar Trause
Hammeltrift 19a
37699 Fürstenberg
Tel. 0 52 71 - 4 94 27
Fax 0 52 71 - 9 58 16
Mobil 0171 - 2 89 63 30
E-Mail: il.gws24@gmx.de

- Gas
- Öl
- Wasser
- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Dachrinnen
- Altbausanierung
- Neubauten
- Regenerative Energie
- Barrierefreie Bäder
- Lüftungstechnik

Die Losung für den Monat April

Es wird gesät verweslich
und wird auferstehen
unverweslich.

1. Kor 15, 42

Jahresausklang in Derental



wusste mit weihnachtlicher Musik zu begeistern, wobei auch die Zuhörer bei einigen Liedern tatkräftig mitsingen durften. Auch wurde eine anmutige Weihnachtsgeschichte vorgelesen.

Seit vielen Jahren findet am Tag vor Silvester in Derental in der Markuskirche und auf dem Kirchplatz der traditionelle Jahresausklang statt. In der voll besetzten Kirche begann die abendliche Veranstaltung mit dem Konzert des Posaunenchores Lauenförde. Der Derentaler Bürgermeister Günter Rehling begrüßte alle Anwesenden, bedankte sich für die Mitgestaltung des Posaunenchores und bei allen Helfern und wünschte gute Unterhaltung und viel Spaß. Der Posaunenchor

nachtsgeschichte vorgelesen.

Nach dem Konzert erwartete die Besucher draußen vor der Kirche die Derentaler Jahreschronik in Bildern, die an die Kirchenwand projiziert wurde. Der KSV Derental versorgte dabei die Zuschauer mit Bratwürstchen und Getränken. Bei Punsch und Glühwein fanden manche angeregte Gespräche statt und sorgten somit für eine rundum gelungene Veranstaltung mit sehr guter Beteiligung.



Neujahrskonzert von "Jubilate" in Lauenförde

Das Neujahrskonzert der Gesangsgruppe "Jubilate" mit ihrer Leiterin Marina Solowjewa am 19.01.2020 war ein voller Erfolg. Schon das Jagdlied "The lion sleeps tonight" von dem Südafrikaner Solomon Linda war mit dem Auftauchen eines echten "Löwen" ein guter Einstand! Mit dem "La,la,la" Lied aus "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel", Hippy Song von John Lennon und Yoko Ono "Make

love not war", "Take, o take me as I am" von Gabe Huck und den Gospelsongs "Oh, what a day", "Heaven is a wonderful place", "You raise me up" und "Hallelya (Grand Prix d'Eurovision 1979) sowie "Siyahamba" wurde die Stimmung weiter angeheizt.

Nach der Pause (mit Schmalz- und Käsebröten, Punsch und Glühwein) folgten zwei Soli: "Der Vögel fänger bin ich" aus der "Zauber-

flöte" von Mozart und "Sounds of Silence" von Simon & Garfunkel. Hauptteil des Konzerts waren die bekanntesten Musicalmelodien von Sir Andrew Lloyd Webber wie "Jesus Christ Superstar" aus dem gleichnamigen Musical. Natürlich durfte "Can you feel the love tonight?" von Elton John und Tim Rice aus "König der Löwen"



nicht fehlen. Die Lobeshymne auf die Musik "Thank you for the music" von ABBA beendete den Abend. Mit dem Wunsch nach diesem gute Laune machenden Abend neue Mitsänger zu finden verabschiedete sich "Jubilate" nach noch zwei Zugaben.





Neue Kindergruppe in Boffzen - ein Rückblick

Im vergangenen November und Dezember traf sich die neu gegründete Kindergruppe dreimal im Pfarrhaus, um gemeinsam zu singen, zu basteln, zu spielen und zu backen. Zusammen mit ihren Eltern (beziehungsweise Großeltern) haben die Kindergartenkinder am ersten Termin – kurz vor dem Martinstag – erst einmal anhand eines von den Eltern vorbereiteten Handpuppentheaterstückes rekapituliert, was es mit dem Martinstag und dem Laternenumzug überhaupt auf sich hat. Anschließend beklebten die Kinder Kerzen mit Wachsfiguren, zündeten diese draußen an und sangen im Kerzen- und Laternenschein Martinslieder. Am zweiten Termin – kurz vor dem ersten Advent – agierten die Kinder als kleine Weihnachtswichtel: Ausgestattet mit Weihnachtswichtelmützen machten sie sich an die Arbeit und gestalteten u. a. mit Modelliermasse Adventskalender. Mit Klavierbegleitung wurden zum Abschluss Kinderliederklassiker und einige Weihnachtslieder gesungen – nun konnte die Adventszeit kommen!

Kurz vor Weihnachten traf sich die Gruppe dann ein drittes Mal, um gemeinsam Plätzchen zu backen und anschließend eine kleine Weihnachtsfeier durchzuführen. Dabei wurden die selbstgebackenen Plätzchen natürlich gleich probiert, es gab Kinderpunsch, es wurden Weihnachtslieder gesungen und Pastorin Nadjé-Wirth las den Kindern die Weihnachtsgeschichte aus der Kinderbibel vor. Der Großteil der selbstgebackenen Plätzchen wurde jedoch in Geschenktütchen verpackt und von einigen der kleinen Weihnachtswichtel an die Bewohner des Parkschlösschens verteilt. Neben den Plätzchen gab es für jeden Bewohner noch ein Weihnachtständchen und ein Foto von den fleißigen Bäckern.

Unsere Termine für 2020 findet Ihr auf Seite 8. Wir freuen uns immer wieder über neue Gesichter!

Herzliche Grüße, Katharina Knop





Konfirmandenfreizeit auf dem Kirchberghof

Auf der Konfirmandenfreizeit vom 07.02. bis 09.02.2020 auf dem Kirchberghof in Herlinghausen/Warburg wurden zum Thema „Glauben und Zweifel“ sehr interessante Beiträge erarbeitet.

Pastorin Christiane Nadjé-Wirth, Pastor Hans-Dieter Scheipner, Diakon Dierk Stelter und eine große Gruppe von Teamern und Konfirmanden hatten sehr viel Spaß und freuen sich auf den **Vorstellungsgottesdienst, am Samstag, 14. März um 18 Uhr in Meimbrenen** und würden sich über rege Teilnahme freuen.



Zuversicht!

SIEBEN WOCHEN OHNE PESSIMISMUS
26. FEBRUAR BIS 13. APRIL

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2020

www.7-wochen-ohne.de

edition christmon

DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn die anderen Leute in Familie und Gesellschaft ihnen nicht glauben, reagieren sie mit einem Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung!

Angst und Sorge sind zentrale Elemente menschlichen Bewusstseins. Sie dürfen aber nicht dominieren und Menschen in Hoffungslosigkeit fallen lassen. Das Motto für die Fastenzeit 2020, „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“, soll im Sinne Jesu Christi dazu ermuntern, Zukunftsangst und Misstrauen zu überwinden. In der Geschichte von Tod und

Auferstehung, der die Fastenzeit und Ostern gewidmet sind, lebt neben Glaube und Liebe das Prinzip Hoffnung, wie es Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt.

Wir möchten mit Texten und Bildern dazu ermuntern, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Verstand, Mut und Können in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt. Mit Zuversicht kann es gelingen, aus Krisen zu lernen und gemeinsam neue Wege zu entdecken. Wir kriegen das schon hin! Kein Grund zu Pessimismus!

ARND BRUMMER,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“



Neues aus der Kita „Die Arche“ in Fürstenberg

Von draußen vom Walde
kam er her

Noch kurz vor den Weihnachtsferien hatte der Kindergarten „Die Arche“ in Fürstenberg hohen Besuch erwartet. Von draußen vom Walde kam er her, sang mit den Kindern Weihnachtslieder und war von ihren Fingerspielen begeistert.

Der Kindergarten war festlich geschmückt und lange hatte der Mann im roten Mantel und weißen Bart nicht auf sich warten lassen. Gespannt begrüßten die Kinder mit ihren Erzieherinnen den Ni-

kolaus mit einem Weihnachtslied. Mit gleich drei vollen Säcken trat der heilige Mann ein. Nicht nur gefüllt mit Äpfeln, Nuss und Mandelkern wie es schon im Gedicht von Theodor Storm heißt - nein, die Kinder in der Arche waren in diesem Jahr besonders lieb, wie der Nikolaus feststellen musste. Er begrüßte jedes Kindergartenkind persönlich und verteilte Geschenke. Auch wenn der Nikolaus schon einen weißen Bart hat und sehr alt ist, so lehrten ihn die Kinder ein schönes Finger-Sing-Spiel. Anschließend verabschiedete sich der Weihnachtsmann und versprach den Kindern im nächsten Jahr wiederzukommen.





Neues aus der Kita „Himmelsleiter“

Gleich zu Beginn des neuen Jahres feierten wir mit unseren Kolleginnen, Heike Schmidt und Danuta Steinmann, ihr 20jähriges Dienstjubiläum bei der evangelischen Kirche. Doch beide Jubilare blicken auf noch viel mehr Jahre in der pädagogischen Arbeit mit Kindern zurück. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei euch bedanken. Im Laufe der letzten Jahrzehnte hat sich in der Arbeit mit den Kindern vieles verändert. Die Aufgaben und die Anforderungen in der frühkindlichen Bildung haben sich stets weiterentwickelt. Das ist mit gleichbleibenden gesetzlichen Rahmenbedingungen oft eine große Herausforderung und ist nicht immer leicht. Ihr schafft es dennoch, jedes einzelne Kind als eigenständige Persönlichkeit wahrzunehmen, zu unterstützen und zu stärken. In all den Jahren habt ihr durch eure liebevolle Begleitung bei vielen Kindern große Spuren hinterlassen. DANKE für euer Engagement und die gute Zusammenarbeit im ge-



samten Mitarbeiterteam! Ich arbeite gerne mit euch zusammen und schätze jeden einzelnen von euch und seine fachliche Kompetenz sehr und freue mich auf weitere vertrauensvolle Jahre der Zusammenarbeit.

In feierlicher Atmosphäre überreichte dann Frau Anja Sohns, pädagogische Leitung des ev. Trägerverbandes, beiden Kolleginnen wunderschöne Blumensträuße und übergab, verbunden mit allerherzlichstem Dank und Grüßen des Verbandsvorstandes, beiden Jubilantinnen ihre persönliche Urkunde.





Unsere Pastorin Christiane Nadjé-Wirth schloss sich den guten Wünschen an und bedankte sich für die wertvolle Arbeit und die Vermittlung der christlichen Werten, die beide Kolleginnen aus tiefstem Herzen und mit viel Freude an die Kinder weitergeben.

Für die Zukunft wünschten alle Gratulanten beiden Mitarbeiterinnen alles Gute und weiterhin so viel Freude und Engagement bei ihrer Tätigkeit mit den Kindern.

Verabschiedung des Vorstands unseres Fördervereins

Bei der letzten Mitgliederversammlung wünschte sich der Vorstand (1. Vorsitzende: Frau Komnick, 2. Vorsitzender: Herr Göhmann und Kassenwart: Herr Heiser, sowie Frau Nadjé-Wirth und Frau Becker als Kassenprüferinnen) nach jahrzehntelanger Vorstandsarbeit ihre Ämter an neue engagierte Mitglieder zu übergeben.

Bei einer gutbesuchten Mitgliederversammlung erfüllte sich dieser Wunsch und mit einem weinenden und einem lachenden Auge wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Am 01. Februar dieses Jahres fand in der Erlöserkirche in Boffzen der alljährliche Mitarbeitergottesdienst statt. Dies war ein angemessener und schöner Anlass den langjährigen Vorstand aus seinem Ehrenamt zu verabschieden.

Im Namen aller Mitglieder und Kinder sagen wir herzlich DANKE für die gute Zusammenarbeit und eure Unterstützung der Kita in allen Belangen. Ohne euer jahrelanges Engagement und die stetige Bereitschaft den Förderverein weiter als Vorstand aufrecht



zu erhalten, hätte der Förderverein sich nicht so positiv entwickelt.

Als kleines Dankeschön überreichten der neue Vorstandsvorsitzende Herr Becker und Herr Gade als neuer Kassenwart, den Anwesenden Herrn Göhmann, Herrn Heiser und Frau Nadjé-Wirth Blumen und ein kleines Präsent.



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Fürstenberg
Meyer



Schuh
Sport
Orthopädie

Reichhaltige Auswahl an Markenschuhen zu günstigen Preisen
Sportschuhe und Bekleidung für jede Sportart

Fachkundige Beratung

Hilfe und Service bei Schuh- und Fußproblemen

Individuelle Einlagen für Beruf, Freizeit und Sport

Fußgerechte Schuhmode auch für lose Einlagen

Schuhzurichtungen am Konfektionsschuh

Moderne Schuhreparatur

Ihr Meisterbetrieb in der Schuhorthopädie- und Diabetesversorgung

- Wir freuen uns auf Ihren Besuch -

37699 Fürstenberg Tel.: 0 52 71 - 53 45



MÖBEL
Gausmann

Bestattungen · Überführungen
Erd, See- und Feuerbestattungen

Bei einem Trauerfall rufen Sie uns an. Wir regeln alles für Sie.

Burgstraße 12 · 37688 Beverungen · Tel. 0 52 73 - 55 21 oder 14 14

Mobil: 01 62 / 6 80 59 80



Pfarrbüro der Ev.-luth. Erlöserkirche-Ortskirchengemeinde Boffzen:

Pfarramt: Pastorin Christiane Nadjé-Wirth, Bachstr. 17, 37691 Boffzen,
E-Mail: kg.erloeserkirche.boffzen@evlka.de

Sekretariat: Frau Christina Becker, Telefon 05271-5354, Fax: 05271-496377,
Dienstag 14:00 bis 16:30 Uhr und Donnerstag 08:30 bis 11:00 Uhr

Ev.- luth.

Kindergarten: Frau Annette Edzards, Place de Villers-sur-mer, 37691 Boffzen,
Telefon 05271-5159, Fax: 05271-959225,
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr
E-Mail: kts.himmelsleiter.boffzen@evlka.de

Pfarrbüro der Ev.-luth. Ortskirchengemeinde Solling -Weser:

Pfarramt: Pastor Hans-Dieter Scheipner,
Derentaler Straße 12, 37699 Fürstenberg,
E-Mail: hans-dieter.scheipner@evlka.de

Sekretariat: Frau Claudia Schulze, Telefon: 05271-5041, Fax: 05271-950161
Dienstag und Mittwoch von 08:30 bis 11:00 Uhr
E-Mail: claudia.schulze@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Sibylle Meier, Hammeltrift 20, 37699 Fürstenberg,
Telefon: 05271-49262
E-Mail: kts.diearche.fuerstenberg@evlka.de

Büro der Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser:

Pfarrbüro der Ev.-luth. St. Markus-Ortskirchengemeinde Lauenförde:

Die pfarramtliche Versorgung findet durch die Pastorin Christiane Nadjé-Wirth,
sowie durch Pastor Hans-Dieter Scheipner statt.

Sekretariat: Frau Claudia Schulze, Bahnhofstr. 3, 37697 Lauenförde,
Telefon: 05273-7278, Fax: 05273-385719,
Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr, sowie Donnerstag von 10:00
bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr
E-Mail: kg.markus.lauenfoerde@evlka.de

Spendenkonto der Gesamtkirchengemeinde und Kirchengemeinden:

Kontoinhaber: Kirchenamt Hameln-Holzminden, Geldinstitut: Evangelische Bank,
IBAN: DE35 5206 0410 0000 0061 65. Bitte geben Sie immer den von Ihnen
gewünschten Verwendungszweck und den Namen der Kirchengemeinde an.



Foto: Mohamed Al-Sayeghi

Passionszeit 2020 – Spenden für Jemen

Evangelische Bank IBAN: DE68520604100000502502
diakonie-katastrophenhilfe.de/passionszeit2020

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe